



So kannst du mitmachen: Lies zuerst die kurze Einleitung und den Bibeltext auf Seite 2 aufmerksam durch. Dann beantworte die Fragen auf den Seiten 3 und 4. Bewahre alle ausgefüllten Bögen gut auf und schicke sie nach Erscheinen der 9. Folge bis zum 15. Januar 2018 an:



Stefan Busch • Thurnstraße 5 • 57072 Siegen

Bitte Name und Anschrift in BLOCKSCHRIFT eintragen

.....
.....
..... Alter:

Wenn du nicht alle Folgen dieses „Wer sucht mit?“-Kurses bekommen hast, kannst du die fehlenden Folgen hier finden und dir ausdrucken:

www.derbestefreund.de.

Du kannst aber auch einzelne Folgen einschicken.

Der Bibelkurs darf auch gerne zur Gruppenarbeit sowie für Geschwister und Freunde kopiert werden.

In jedem Fall erhältst du deine Einsendung zusammen mit einem Belohnungsgutschein zurück. Bitte sei nicht traurig, dass die Rücksendung erst nach Erscheinen der letzten Folge dieses Bibelkurses und der Korrektur aller Einsendungen erfolgen kann. Wenn der Herr Jesus will und wir leben, wird das voraussichtlich bis spätestens Ende März oder Anfang April 2018 geschehen.

Das Buch der Sprüche steht im Alten Testament. Es ist eine Sammlung vieler kluger und weiser Aussagen, die Gott durch verschiedene Personen zusammentragen und für uns in seinem Wort, der Bibel, aufschreiben ließ. In diesem Buch der Bibel gibt Gott uns wichtige Hinweise, damit unser Leben Gott gefallen und ihm Freude bereiten kann. Und auch für unser Zusammenleben in unseren Familien, mit unseren Freunden, Nachbarn und Schulkameraden finden wir dort wertvolle und hilfreiche Hinweise.

Das Buch der Sprüche – Armut und Reichtum

Bibeltext

Sprüche 11,24.25.28

[24] Da ist einer, der aussstreut, und er bekommt noch mehr; und einer, der mehr spart, als recht ist, und es ist nur zum Mangel. [25] Die segnende Seele wird reichlich gesättigt, und der Tränkende wird auch selbst getränkt. [28] Wer auf seinen Reichtum vertraut, der wird fallen; aber die Gerechten werden sprossen wie Laub.

Sprüche 30,1.7-9

[1] Worte Agurs, des Sohnes Jakes. [7] Zweierlei erbitte ich von dir; verweigere es mir nicht, ehe ich sterbe: [8] Eitles und Lügenwort entferne von mir, Armut und Reichtum gib mir nicht, speise mich mit dem mir beschiedenen Brot; [9] damit ich nicht satt werde und dich verleugne und spreche: Wer ist der HERR?, und damit ich nicht verarme und stehle und mich vergreife an dem Namen meines Gottes.

Matthäus 6,19-21

[19] Sammelt euch nicht Schätze auf der Erde, wo Motte und Rost zerstören und wo Diebe einbrechen und stehlen; [20] sammelt euch aber Schätze im Himmel, wo weder Motte noch Rost zerstören und wo Diebe nicht einbrechen und nicht stehlen; [21] denn wo dein Schatz ist, da wird auch dein Herz sein.

2. Korinther 9,6.7

[6] Dies aber sage ich: Wer sparsam sät, wird auch sparsam ernten, und wer segensreich sät, wird auch segensreich ernten. [7] Ein jeder, wie er es sich im Herzen vorgenommen hat: nicht mit Verdruss oder aus Zwang, denn einen fröhlichen Geber liebt Gott.

1. Timotheus 6,7-10

[7] denn wir haben nichts in die Welt hereingebracht, [so ist es offenbar,] dass wir auch nichts hinausbringen können. [8] Wenn wir aber Nahrung und Bedeckung haben, so wollen wir uns daran genügen lassen. [9] Die aber, die reich werden wollen, fallen in Versuchung und Fallstrick und in viele unvernünftige und schädliche Begierden, die die Menschen versenken in Verderben und Untergang. [10] Denn die Geldliebe ist eine Wurzel alles Bösen, der nachstrebend einige von dem Glauben abgeirrt sind und sich selbst mit vielen Schmerzen durchbohrt haben.

Jakobus 1,17

Jede gute Gabe und jedes vollkommene Geschenk kommt von oben herab, von dem Vater der Lichter, bei dem keine Veränderung ist noch der Schatten eines Wechsels.



Fragen

1 In Matthäus 6 spricht der Herr Jesus zu seinen Jüngern. Weshalb sollten sie sich keine Schätze auf der Erde sammeln?

1.1 _____

1.2 _____

2 Es ist doch schön, reich zu sein und viel Geld zu haben, oder nicht?

2.1 Aber weshalb ist es so gefährlich, wenn wir reich werden wollen? Die Verse 9 und 10 aus 1. Timotheus 6 können dir helfen, die richtige Antwort zu finden.

2.2 Was geschieht mit Menschen, die auf ihren Reichtum vertrauen und nicht auf Gott? (Sprüche 11 Vers 28)

3 Womit sollen wir uns stattdessen begnügen? (1. Timotheus 6 Vers 8)

4 Von wem kommt alles, was wir besitzen dürfen? (Jakobus 1 Vers 17)

5 Gott versorgt uns mit Geld und anderem Besitz. Was können wir davon mit in den Himmel nehmen, wenn wir sterben?

6 Agur ist einer der Männer, die Gott benutzt hat, um das Buch der Sprüche in der Bibel für uns aufzuschreiben. Dieser Mann bat darum, dass Gott ihm weder Reichtum noch Armut geben sollte.

6.1 Weshalb wollte Agur keinen Reichtum besitzen? (Sprüche 30 Vers 9)

6.2 Und weshalb fürchtete er sich vor Armut?

7 Gott sagt uns in der Bibel nicht, dass wir nichts sparen sollen. Wovon warnt er uns aber? (Sprüche 11 Vers 24)

8 Was verspricht Gott denen, die Menschen in Not mit ihrem Besitz helfen? (Sprüche 11 Vers 25 und 2. Korinther 9 Vers 6)

9 Gott zwingt aber niemanden, von seinem Geld anderen etwas abzugeben.

9.1 Was ist ihm wichtig, wenn wir anderen von unserem Geld geben?

9.2 Was empfindet Gott für die Menschen, die fröhlich und gerne von ihrem Reichtum etwas an die abgeben, die Not haben?

10 Natürlich können wir anderen helfen, indem wir ihnen etwas von unserem Geld geben. Es gibt aber auch ganz andere Möglichkeiten, anderen etwas von dem abzugeben, was Gott uns geschenkt hat. Schreibe bitte einmal fünf Beispiele dafür auf, die dir dazu einfallen.
